



Wir richten uns seit mehreren Wochen anbetend auf Gott aus. Auch das Buch der Offenbarung mit den Impulsen von Beat schärfen unser Fokus und Blick auf Jesus
Auch diese Predigt ist diesem Thema gewidmet.

Anbetung – ein Lebensstil, Predigt vom 20. Sept. 2020

Die meisten von euch haben sicher die Info-Email erhalten, dass man in den nächsten 3 Monate täglich 2 Stunden hierher in diesen Saal kommen kann, um gemeinsam Gott anzubeten – das ist grossartig! Macht mit! Gott sagt im AT & NT: «Mein Haus soll ein Bethaus heissen» Es gibt kaum etwas, das Gott mehr freut und der Satan mehr hasst.

Egal welche Religionen, Fussball-Stadion, Pop-Konzert – jeder betet an!

1. Jeder Mensch betet an!

Die Welt ist nicht aufgeteilt in Anbeter und Nicht-Anbeter

Du betest sowieso etwas an – ob bewusst oder unbewusst.
Zeige mir dein Bankkonto und deine Agenda und ich sage dir, was du anbetest.
Das können Dinge, Ideen oder Menschen sein.

Das ist das Wesen des Menschen. Er betet immer etwas an. Wenn es nicht der Schöpfer ist, dann ist es das Geschaffene.

Die Bibel macht uns klar, was wahre Anbetung ist und was es nicht ist und was es hindert.

Gott hat dem Menschen dazu veranlagt, anzubeten. Gott hat dem Menschen die Ewigkeit und die Sehnsucht danach in sein Herz gelegt. Er stellt sich die Lebenssinfrage. Eine Art Motor und Neugier, dass er Gott sucht.

Er hat die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende. Prediger 3,11

Es ist entscheidend, wie du über Gott denkst. Denn so wie du denkst lebst du! Und du lebst und wirst zu dem, was du anbetest. Und du betest das an, was dir wichtig ist.

Höre mal deinen eigenen Gebeten zu. Wie ist Gott für dich? Was ist in deinem Herz?
Kommt viel «Herr» oder «Vater» vor. Ein Herr hat Untertanen & Diener ein Vater hat Kinder.

Gott ist nicht passiv und herrisch und erwartet selbstherrlich unsere Huldigung. Wenn das dein Bild von Gott ist – dann lass heute neue Gedanken in dein Herz fliessen!

Im *Psalms 135* geht es um die Anbetung des lebendigen Gottes:

5 Ja, ich weiss, dass der HERR gross ist und unser Herr über allen Göttern.

6 Alles, was der HERR will, das tut er im Himmel und auf Erden, im Meer und in allen Tiefen;

7 der die Wolken lässt aufsteigen vom Ende der Erde, / der die Blitze samt dem Regen macht, der den Wind herausführt aus seinen Kammern;

8 der die Erstgeburten schlug in Ägypten bei den Menschen und beim Vieh

9 und liess Zeichen und Wunder kommen über dich, Ägyptenland, über den Pharao und alle seine Knechte;

10 der viele Völker schlug und tötete mächtige Könige,

Er ist aktiv involviert in seiner Schöpfung. Z.B. **bewegt ER die Blätter der Bäume.**

Jahwe Adonai! (**HERR**/Gott, **Herr**/Meister/Souverän) Souverän orchestriert er das Welt-Geschehen bis in die Details auch in deinem Leben. Ob schöne oder schwierige Ereignisse. Gott hat's im Griff.

Das erleben wir mit unserem Mitarbeiter zB Untergrund im Iran, China oder Südsudan unter Widrigsten Umstände.

Gott ist zurzeit viel aktiver als wir ahnen.

z.B. erleben unsere 230 AVC-Gemeinden in Russland enormen Zulauf gerade in dieser Corona-Lockdown Zeit.



Viele Menschen auch Christen haben manchmal das Gefühl, Gott sei ein alter Mann mit einem langen Bart, der wohl alles geschaffen hat, aber nichts mehr im Griff hat oder eingeschlafen ist.

Könnte es sein, dass du so ein Gottes Bild in die hegst, weil vielleicht deine Gefühle oder deine sehr beschränkte Erfahrung dich eines anderen belehren wollen.

Aus Gottes Wort entnehmen wir ganz was anderes!

Gott ist nicht nur ewig und alt er ist auch jung, dynamisch, kraftvoll und souverän! Übrigens er ist mit 33 Jahre auferstanden und lebt für immer! Gott ist in Jesus der ersten Menschen in der Neuschöpfung. Wie ist er weltweit aktive zurzeit? Er heilt, er tröstet, er segnet, er flucht, er rettet, er vergibt, er kommuniziert, er formt Babies in den Mutterbäuche und er sagt wenn's Schluss ist.

«*Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden... und siehe ich bin bei euch...*» Matthäus 28,18

«*Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.*» Hebräer 13,8

Er ist gerade jetzt hier bei uns heute Morgen und gleichzeitig auch in Nordkorea. Er ist der demütige, dienende und helfende Gott.

Zurück zum [Psalm 135](#)

2. Du wirst dem ähnlich, was du anbetest

13 HERR, dein Name währet ewiglich, dein Ruhm, HERR, währet für und für.

14 Denn der HERR schafft Recht seinem Volk und wird seinen Knechten gnädig sein.

15 Die Götzen der Heiden sind Silber und Gold, gemacht von Menschenhänden.

16 Sie haben Mäuler und reden nicht, sie haben Augen und sehen nicht,

17 sie haben Ohren und hören nicht, auch ist kein Odem in ihrem Munde.

18 Die solche Götzen machen, sind ihnen gleich, alle, die auf sie hoffen.

19 Das Haus Israel Lobe den HERRN! Lobet den HERRN, ihr vom Hause Aaron!

20 Ihr vom Hause Levi, lobet den HERRN! Die ihr den HERRN fürchtet, lobet den HERRN!

Im Psalm 115, 8 heisst es auch:

*Die solche Götzen machen, **werden ihnen gleich**, alle, die auf sie vertrauen.*

Prozess: sein und werden

Das ist auch der Unterschied zwischen Tier und Mensch. Der Mensch ist religiös.

Gegenüber dem Tier passt sich der Mensch seinem Umfeld an. Eine Ziege wird nie sich einer Kuh anpassen. Der Mensch jedoch schon, wenn er keine anderen Menschen um sich erlebt.

Er macht seine Identität von seinem Umfeld abhängig.

Er wird dem ähnlich, was ihm am wichtigsten ist und will so sein wie sein Pop-Star, Meister, Idol.

Wenn ein Mensch ehrlich wird resp. wahr wird und sein Leben mit Jesus in Ordnung bringt. Gestohlenes zurück bringt. Lüge und Heuchelei bekennt. Etc. Dann beginnt so ein Mensch zu leuchten in dieser verlogenen dunklen Welt.

Phosphor-Illustration

Die Bibel sagt:

Psalm 34,6 Wenn ihr zum Herrn blickt, dann leuchtet euer Gesicht, euer Vertrauen wird nicht enttäuscht.

Moses musste sogar ein Sack über den Kopf ziehen weil sein Gesicht so leuchtet weil er in der Gegenwart Gottes war! [2.Korinther 4,7](#)

Wir alle aber stehen mit unverhülltem Gesicht vor Gott und spiegeln seine Herrlichkeit wider. Der Herr verändert uns durch seinen Geist, damit wir ihm immer ähnlicher werden und immer mehr Anteil an seiner Herrlichkeit bekommen. [2.Korinther 4,18](#)

Wenn ein Christ die Leiden Christ teilen will und Ungerechtigkeit erduldet im stillen Vertrauen auf Jesus—dann ist das Herrlichkeit.

Wie Stephanus! Wie Mein Freund **Farsad**, der gefoltert wurde und letztes Jahr an der türkischen Grenze von der Polizei die ganze Nacht geschlagen wurde.

Letzte Woche war jemand sehr ungerecht an einem Business-Meeting zu mir. Ich bezahlte am Schluss sogar sein Mittagessen. Ein paar Tage später rufte mich einer, der das erste Mal dabei an und sagte, dass



ihn meine Reaktion die ganze Zeit beschäftigte. Normalerweise sollte man so ein frecher Kerl zurechtweisen.

Was ist der Sinn des Lebens? Jemand sagt mal: Das **Lächeln** Gottes über einem Menschen. Erlebbar in der Anbetung. Der Kern des aaronitischen Segens:

*«... der HERR lasse **sein Angesicht leuchten über dir** und sei dir gnädig... 4.Mose 6,25*

Wenn du Zeit in seine Gegenwart «Anbetungszeit- resp. Taschenlampe-Zeit verbringst – dann wirst du scheinen (Phosphor-Smiley) in dieser dunklen Welt.

Man kann sagen, dass dieses Thema eigentlich das zentrale Thema von Anfang bis zum Schluss der Bibel ist - von Genesis bis Offenbarung.

Es durchdringt alles! Von Anbeginn der ersten Schöpfung bis hinein in die zweite Schöpfung. Die erste Schöpfung macht Gott Himmel und Erde und schliesst mit der Krone der Schöpfung ab: der Frau. Die zweite Schöpfung beginnt er mit dem wiedergeborenen Menschen und endet mit einem neuen Himmel und einer neuen Erde und alles ist durchdrungen mit Anbetung.

Der Schöpfer hat unsere Anbetung nicht nötig, aber er freut sich daran. Der dreieinige Gott resp. die drei Persönlichkeiten Gottes lebten schon Anbetung und Komplimente bevor es Engel oder Menschen gab, die in anbeten konnten.

1.Mose 1,25b «Und Gott sah, dass es gut war.»

Er freut sich, wenn sein Geschöpf so funktioniert, für was er es geschaffen hat. So geht es dem Menschen am besten und er findet zu seiner wahren Bestimmung - Gottes vielseitige Ebenbildlichkeit in der Welt vermehren. Sein Charakter zu leben. Liebe, Güte, Geduld, Sanftmut, Vertrauen, Selbstdisziplin, Treue
Meine Lieben. TREUE! Vor allem in dieser Wohlfühl-Gesellschaft.
Treu zum Gottesdienst, Treu im Gebet, treu im Jünger machen, treu in der Ehe, treu am Arbeitsplatz, etc.



Die ganze Natur (Bäume, Vögel etc.) ist darauf angelegt den Schöpfer anzubeten. Das Normalste und Selbstverständlichste ist, dass das Geschöpf den Schöpfer anbetet. Alles andere ist ein frecher Missbrauch und Entehrung Gottes!

Leider ist etwas Dramatisches passiert. Der Mensch misstraute Gott und schenkte sein Vertrauen den Worten des Teufels in Genesis Kapitel 3

Der Rat des Teufels sah in Bezug auf Anbetung sehr fromm und verlockend aus.

«...an dem Tage, da ihr davon esst, werden eure Augen aufgetan, und ihr werdet sein wie Gott und wissen, was gut und böse ist...» 1.Mose 3,5

Es hört sich ja nicht falsch an, oder?

Das Ziel der Anbetung ist ja, so sein wie Gott resp. Jesus ähnlicher zu werden, oder?

Oder könnte hinter dieser theologisch richtigen Antwort ein Motiv im Herz schlummern, das eigentlich ihn und seine Hilfe ablehnt? Geht es hier um ein Besserwiser-Spirit?

Gott abzuschieben? Für diese Abhängigkeit ist der Mensch bereit unheimliches zu Opfer (50-100 Babies pro Jahr) er setzt sogar seine Ewigkeit aufs Spiel! Er lehnt Gott ab!

Die Bibel sagt in

Denn obwohl sie von Gott wussten, haben sie ihn nicht als Gott gepriesen noch ihm gedankt, sondern sind dem Nichtigen verfallen in ihren Gedanken, und ihr unverständiges Herz ist verfinstert.

Sie haben Gottes Wahrheit in Lüge verkehrt und das Geschöpf verehrt und ihm gedient statt dem Schöpfer, der gelobt ist in Ewigkeit. Amen. Römer 1,21&25

Das letzte und schönste der Schöpfung – die Krone der Schöpfung – war Eva. Der Teufel hasst die Frauen speziell – weil neue potenzielle Gottes Anbeter durch die Frauen in die Welt kommen könnten. Kein



Wunder gibt es so viele Abtreibungs-Morde 50-100 Mio. pro Jahr. Das schlimmste für das Reich der Finsternis sind Anbeter, die Gott im Geist und in der Wahrheit anbeten. *1.Mose 3,15* «...ihrem Samen; er wird dir den Kopf zertreten...»

Vertrauen ist die höchste Form der Anbetung. Genau darauf hatte es der Satan abgesehen.

Stolz und Neid bewegten Satan und er erschlich sich die Anbetung des Menschen mit Lug und Trug.

»Hat Gott wirklich gesagt, dass...«, *1.Mose 3,1*

Gott verflucht den ihn und das führte zum Fall Satan. *Jesaja 14,12-14* (der Schlange wurden die Beine weggenommen, man weiss aus der Biologie / Entwicklungsgeschichte, dass viele Schlangenarten früher Beine hatten, *Tetrapodophis*)

Das führte zum Bruch resp. Zerrbruch in dieser Schöpfung. Dieser Zerrbruch spüren wir bis heute in uns – das Gute, das wir tun wollen, tun wir nicht sondern das Böse. Auch im Wetter, Naturgewalten, zerbrochene Beziehungen...

Frauen sind unsicher: Bin ich noch die Krone der Schöpfung? Bin ich wertvoll? Liebeswürdig?

Männer zweifeln: Ist Gott zufrieden mit mir? Glaubt er noch an mich? Fähig nach seinem Plan zu leben?

Dieser gebrochene Zustand der Menschen nützt das moderne Marketing schamlos aus.

Er raubte die Anbetung Gottes beim 1. Adam und versuchte das auch beim 2. Adam:

Matthäus 4,8-11:

der Teufel führte Jesus mit sich auf einen sehr hohen Berg und zeigte ihm alle Reiche der Welt und ihre Herrlichkeit und sprach zu ihm: Das alles will ich dir geben, wenn du niederfällst und mich anbetest. Da sprach Jesus zu ihm: Weg mit dir, Satan! Denn es steht geschrieben (5.Mose 6,13): »Du sollst anbeten den Herrn, deinen Gott, und ihm allein dienen.« Da verliess ihn der Teufel

Jesus betete den Vater an. Der höchste Akt der Anbetung war schlussendlich sein Gehorsam bis zum Kreuz. Der gleiche Glaubensgehorsam wie Abraham mit seinem Sohn Isaak prophetisch auf dem gleichen Hügel. So hat Jesus den Teufel entmachtet und besiegt.

Die höchste Form der Anbetung ist Gott ge-hor-sam zu sein. Das ist besser als Opfer. Ungehorsam ist sogar Zauberei Anbetung von Götzen sagt die Bibel in 1.Samuel 15,22-23

Am Sonntag schöne Lieder zu Gott singen ist nett aber noch netter unter der Woche!

Herrlichkeit ist: wenn du trotz widriger Umstände und null Bock, das tust von dem du weisst, dass es ist recht & richtig ist, es zu machen. Das ist Anbetung in Action.

Unsere AVC-Evangelisten in den Gefängnissen, wie Paulus & Silas in Philippi.

Als meine Töchter noch klein waren, erinnere ich mich, wie sie sangen:

«Ehre sei Gott in der Höhle 😊 und Frieden auf Erden auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen.

Amen! Amen!» Und freute mich an ihrer kindlichen Anbetung.

Manchmal, wenn eine Tochter aus heiterem Himmel zu mir kam und mir einfach so ein Kuss gab – schmolz mein Vaterherz.

Aber wenn sie gehorsam waren, auch wenn sie lieber etwas anderes gemacht hätten - bewegte mich das fast noch mehr.

Oder wenn sich die Töchter untereinander halfen oder vergaben bewegte mich das viel mehr!!

Küssen ist wie Anbetungslieder singen.

Schöne Lieder zu Gott singen und Gottesdienste feiern ist schön und bewegt Gott und Gott freut sich daran.

Aber viel mehr freut er sich am Gehorsam. Vor allem wenn du keine Lust hast das Richtige zu tun, aber du machst es trotzdem.

Wenn dir Treue wichtiger ist als nur schöne Gefühle – jubelt der Himmel!!

Das Grösste und Schönste, was ein Mensch heute machen kann ist, wenn er darauf vertraut, dass Jesus am Kreuz (auf Kreuz an der Wand weisen) und durch die Auferstehung ihm tatsächlich seine Ignoranz und alles vergeben hat und nichts mehr nachträgt. Der tritt in diese herrliche, persönliche Beziehung zu Jesus ein.

Der Teufel verliert so ein Anbeter.

Das grösste Kompliment und die höchste Form der Anbetung, die ein Mensch Gott-Vater zeigen kann, ist, wenn er sein grösstes Geschenk und sein höchster Liebesbeweis annimmt und nicht mehr ignoriert, sondern als Riesen Schatz annimmt. Das ist der Schatz im Acker & Kaufmanns Perle!

Das Schlimmste ist, wenn ein Mensch sein einziges Lösegeld, Rettungsmittel verachtet. Gott warnt hier sogar fromme Menschen im neuen Testament.

*Hebräer 10,29 Was meint ihr, um wie viel härter die Strafe für den sein wird, der den Sohn Gottes gleichsam mit Füssen tritt dem das Blut des neuen Bundes **nichts mehr bedeutet**, durch das er doch Gemeinschaft mit Gott haben konnte! Ein solcher Mensch beleidigt Gottes Geist, von dem er nichts als Gnade und Barmherzigkeit erfahren hat.*

3. Wieviel wert ist dir diese Vergebung / Errettung?

Jesus stellte sich freiwillig hin vor dem hasserfüllten hohen Rat.

Jesus liess sich zerschlagen, Barthaare ausreissen (Jes.50.6)

Jesaja 52, 14: viele entsetzten sich über ihn – so entstellte sah er aus, nicht mehr wie ein Mensch und seine Gestalt nicht wie die der Menschenkinder

Er hat alles für dich gemacht. Ich verliess seine Allmacht, Allwissenheit, Allgegenwart und wurde Mensch. Entschied sich zum Fluch und Sünde für dich zu werden. Verdammte die Sünde & Fluch in seinem Fleisch
Römer 8,3

Du betest das an, was dir wertvoll ist

Anbetung in English: Worship – kommt von Worth – Ship, Wert oder Gegenwert

Praktisch heisst das, dass ich mein Geld und meine Zeit für das einsetze, was mir am meisten Wert ist.

Was fürchtest du mehr: Gott oder Menschen?

Vor was zitterst du mehr? Vor Krankheit oder vor Gottes Wort?

Das, was du fürchtest hat Kontrolle über dir.

Respektierst du mehr die Zusagen und Warnungen in Gottes Wort oder die Szenarien, die dir der Versicherungs-, Vorsorge- oder Gesundheitsberater oder Facharzt präsentiert?

Das, was dir am meisten Wert ist, das betest du an.

Du betest sowieso etwas an!

Was ist das Wertvollste, dass du in deinem Leben hast?

Deine Frau und Kinder?

Dein Ersparnis?

Dein Image und Ruf?

Deine Karriere und berufliche Position?

Mit was beschäftigen sich deine Gedanken täglich?

Was fesselt dich? Was begeistert dich? Was ist deine Lust und deine Freude? Was ist dein grösster Schatz auf Erden?

Jesus sagt im *Johannes 4,24*

Gott ist Geist, und die ihn anbeten, die müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten.

Aus dem Geist (nicht aus der religiösen Seele: Verstand, Gefühl, Wille)

Ich glaube die grösste Blockade in unserem Land ist das Verstandes-Christentum.
Der grösste Anti-Christ in diesem Land ist unser Verstand.

Ich möchte mit einer Geschichte einer Frau in der Bibel schliessen, von der Jesus prophetisch sagte, dass sie auch in Uster erzählt wird.

Markus 14,3-9

Und als er in Betanien war im Hause Simons des Aussätzigen und sass zu Tisch, da kam eine Frau, die hatte ein Alabastergefäss mit unverfälschtem, kostbarem Nardenöl, und sie zerbrach das Gefäss und goss das Öl auf sein Haupt.

4 Da wurden einige unwillig und sprachen untereinander: Was soll diese Vergeudung des Salböls?

5 Man hätte dieses Öl für mehr als dreihundert Silber Groschen verkaufen können und das Geld den Armen geben. Und sie fuhren sie an.

6 Jesus aber sprach: Lasst sie! Was bekümmert ihr sie? Sie hat ein gutes Werk an mir getan.

7 Denn ihr habt allezeit Arme bei euch, und wenn ihr wollt, könnt ihr ihnen Gutes tun; mich aber habt ihr nicht allezeit.

8 Sie hat getan, was sie konnte; sie hat meinen Leib im Voraus gesalbt zu meinem Begräbnis.

9 Wahrlich, ich sage euch: Wo das Evangelium gepredigt wird in der ganzen Welt, da wird man auch das sagen zu ihrem Gedächtnis, was sie getan hat.

Judas = Verstand

Maria = Herz und Geist (Johannes 12,1-22)

Maria sass früher zu den Füessen Jesu und hörte zu.

Jetzt gibt sie ihr ganzes Herz! Und das duftet! Verbreitet sich im ganzen Raum. Bestimmt die Atmosphäre!

Jesu duftete durch seine Passions-Stunden, vor Sanherdin, vor Pilatus etc.

Sie betet aus dem Geist an – nicht aus dem Verstand.

Wann hast du das letzte Mal etwas gekauft für 35'000 CHF? Eine Unsumme für die damalige Zeit.

Ich brauchte schon 3 Jahre Überwindungszeit bis ich mal ein japanische Hartstahl-Messer für 200 CHF kaufte.

Es war Brauch, dass Frauen ihr Alabaster-Krüglein mit dieser kostbaren Narde auf die Hochzeit aufhob.

Verurteilst du andere, wie sie Gott anbeten?

Versuchst du mit deinem Verstand Gott anzubeten?

Lass dein Herz zerrbrechen! Dufte für Jesus! Lass los! Nimm dein Verstand mit deinem Geist an die Hand und kommen ganz neu vor Jesus!

Willst du eine Maria sein, die ihr ganzes Braut-Geschenk – alles was sie hat Jesus gibt?

Oder versuchst du es immer noch mit deinem Verstand?

Wieviel wert ist dir Jesus? Wieviel wert ist dir seine Tat am Kreuz?

Wenn du heute gemerkt hast, dass die Beziehung mit Jesus dir nicht mehr so viel Bedeutet, hast du die Möglichkeit zurück zu der ersten Liebe zu kommen.